



**Protokoll der 25. Generalversammlung der
Seilbahngenossenschaft Urnerboden-Fisetengrat
Vom 08. Juni 2024, 11.00 Uhr
Zelt beim Gasthaus Urnerboden, Urnerboden**

Traktandenliste

- 1. Begrüßung**
- 2. Wahl der Stimmezähler**
- 3. Protokoll der 24. GV vom 10. Juni 2023**
- 4. Jahresbericht des Präsidenten**
- 5. Kassen- und Revisorenbericht**
- 6. Wahlen, Präsident, Vorstand und Revisionsstelle**
- 7. Mutationen, juristische und natürliche Personen**
- 8. Anträge**
- 9. Verschiedenes**

Die Präsenzliste mit den Entschuldigungen zirkuliert an den Tischen und es müssen sich alle eintragen, auch die Gäste.

1. Begrüßung

Viel sei seit dem letzten Jahr geopolitisch geschehen, was auch bei dem einen oder andern zu Unverständnis oder Kopfschütteln geführt habe. Wie sich das auf unser Geschäft und die Ergebnisse ausgewirkt habe, höre man an dieser GV. Was die Zukunft bringe, wissen wir alle nicht, doch mit Optimismus, Zuversicht und situativen Entscheidungen werde man an jegliche Herausforderung herantreten. In der heutigen Zeit sei sogar das Sprechen eine Herausforderung um nicht gleich missverstanden und zensiert zu werden, trotz Redefreiheit.

Mit diesen Worten begrüßte der Präsident, Martin Albert, die Anwesenden pünktlich zur diesjährigen 25. Generalversammlung.

Dass so viele den Weg auf den Urnerboden gefunden haben, zeige das Interesse an unserer kleinen Bahn.

Speziell begrüßt er Hermann Inglin, Altpräsident der Genossenschaft
Entschuldigt hat sich die Gemeinde Glarus Süd

Martin Albert fragt an, ob jemand eine Änderung der Traktandenliste wünsche, da dies nicht der Fall sei, sei sie so genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Martin Albert schlägt

- Paul Hunold
- Ruedi Oertli

vor, die auch von den Anwesenden mit Applaus gewählt werden.

Anwesende: 90
Davon Genossenschafter: 88
Das Absolute Mehr: 45

3. Protokoll der 24. GV vom 10. Juni 2023

Das Protokoll der GV ist jeweils ab ca. Mitte August des Durchführungsjahres auf unserer Homepage aufgeschaltet und steht allen zur Verfügung.

Es sind keine Änderungsanträge eingegangen, das Protokoll wurde vom Vorstand genehmigt und der Verfasserin und Aktuarin, Brigitte Herger, verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Zwei Jahre Rückblick und wie geht es weiter? Eine Frage, die niemand treffsicher beantworten könne. Wer hätte gedacht, dass man heute über Themen diskutieren würde, die noch vor 2020 als selbstverständlich angesehen und mit viel Menschenverstand gelebt und weitergegeben wurden. Er möchte nicht falsch verstanden werden, aber auch wir hätten im Vorstand Diskussionen über gendergerechte Toiletten führen müssen. Man hätte sich dafür entschieden, die Toilette so zu belassen, wie sie ist.

Dies sei nur ein Thema von vielen gewesen. So auch alle Versicherungen, die angepasst werden mussten.

Die Umsetzungen von Massnahmen, in Abstimmung mit der Kontrollinstanz IKSS, um die Sicherheit und den Betrieb der Bahn aufrecht zu erhalten.

Entwicklung und Anforderungen an die Bahn der Zukunft wurde in den Sitzungen immer wieder behandelt, führte aber noch zu keinem Abschluss.

Unterstützung sei das eine, unterstützen das andere. Die Bahn sei zu Anfang vom Verkehrsverein Urnerboden mit einem stattlichen Betrag unterstützt worden. So könnten wir heute den Verkehrsverein mit einem Sponsoring und Darlehen an ein neues Pistenfahrzeug unterstützen.

Seilbahnbetrieb Otto Walker:

Stark sei auch der Betrieb, der durch Otto Walker geführt sei. Zusammen mit seinem Nachfolger, Peter Herger, seien sie in einer Einarbeitungsphase, so dass die Arbeiten step by step an den neuen Betriebsleiter übergeben werden könnten.

Die folgenden physischen Arbeiten bei der Bahn wurden ausgeführt:

- Fahrwerkrevision an beiden Bahnen, vom 08. - 16. Mai 2023
- Frühlingservice durch die Fa. Schilter Seilbahnen, Erstfeld
- Service Hydraulikbremsanlage durch Fa. Bosch Rexroth am 05. Juni 2023
- Herbstservice durch die Fa. Schilter Seilbahnen, Erstfeld

- Nach einem Sturm am 09. November 2023 musste ein umgestürzter Baum aus dem Tragseil entfernt werden. Nachfolgend wurde eine Seilkontrolle durch die Fa. Schilter durchgeführt.
- Diese Woche, also am 04. Juni 2024 fand die jährliche Bahninspektion durch das IKSS statt. Der Ergebnisbericht steht noch aus, doch man gehe von einem positiven Abschluss aus!

Personal

- Ausgeschieden als Maschinist ist Manuela Griffel
- Neu dazu gekommen ist Peter Zimmermann, Linthal

Interessenten gibt es immer wieder, was für uns sehr schön sei.

Aktuell seien 5 Maschinisten im Einsatz: Franz und Anni Müller, Ferdi Degen, Hansheiri Stüssi und Peter Zimmermann.

Am 25. Dezember 2023 hat Gusti Müller 27 Fahrten gesteuert, trotz starken Kopfschmerzen. Wer hätte gedacht, was danach folgen würde? Kurze Zeit später, am 02. März 2024 ist er für immer von uns gegangen. Wir werden ihn nie vergessen. Martin Albert bittet die Anwesenden kurze Zeit innezuhalten und an Gusti zu denken.

Verwaltung/Kassa Hanspeter Toggenburger

Wiederum dürfe man von einem guten Ergebnis sprechen. Die Erläuterungen und Details dazu würden dann im Traktandum 5 von Hanspeter Toggenburger vorgetragen.

Statistik Beat Gisler

Grundsätzlich könne gesagt werden, dass 2023 das beste Jahr der Leistungsbeförderung der letzten 8 Jahre gewesen sei. Dies sei erneut ein Zuwachs von 3.3% oder 910 Personen gegenüber dem Vorjahr. Speziell sei, obwohl der Dezember grün, also praktisch ohne Schnee war, wurde ein Allzeitrekord von 2'547 Personen erzielt. Dazu ein großes Danke an die Maschinisten. Seit dem Start der Anlage seien 468'864 Personen transportiert worden, so könne man davon ausgehen, dass die halbe Million eventuell im Dezember 2024 oder im Januar 2025 geschafft würde.

Werbung Bernadette Müller-Gisler

Es werde nicht mehr, jedoch gezieltere Werbung gestartet. Die Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Urnerboden sei ausgezeichnet.

Bernadette Müller-Gisler habe unsere Bahn beim AlpinaVera Passmarkt auf dem Klausen vertreten.

Die Fa. Eurotrek hat unsere Bahn in ihr Programm aufgenommen und es gab von dieser Seite auch bereits die ersten Anmeldungen.

In diesem Jahr hätten wir die neue Homepage aufgeschaltet. Aktuell seien wir aber auch noch auf der Seite des Verkehrsvereins zu finden. Bei beiden Seiten gäbe es eine Verlinkung.

Aktuarin->Brigitte Herger

Zu guter Letzt dürften die Schreibarbeiten, Ausstellen von Anteilscheinen, Mutationen, Protokolle, Korrespondenzen und Einladungen an die GV nicht unterschätzt werden.

Somit möchte er seinem Vorstand für die Unterstützung herzlich danken. Auch dem ganzen Seilbahn Team und den Genossenschaftern für ihre Treue.

Der Vizepräsident, Beat Gisler, verdankt Martin Albert seinen ausführlichen Jahresbericht. Er weiss, dass Martin Albert sehr viel Zeit in dieses Amt investiert und

selbst auch sonst genug Arbeit hat. Er fragt die Versammlung an, ob der Jahresbericht des Präsidenten so genehmigt werde.
Wird einstimmig genehmigt

5. Kassen- und Revisorenbericht

Hanspeter Toggenburger erläutert die Rechnung, die jeder Genossenschafter mit der Einladung erhalten hat.

Im Besonderen erwähnt er, dass das Jahr 2023, Einnahmen seitig ein Rekordjahr sei. Mit Mehreinnahmen von +/- 15'000 CHF hätte sich dies auch bei den Frequenzen der Finanzen positiv ausgewirkt.

Er erklärt die Rückstellung von CHF 50'000 auf ein Gesuch des Verkehrsvereins hin, der als à-fonds-perdu Beitrag für eine dringliche Anschaffung eines neuen Pistenfahrzeuges gebildet wurde.

Hanspeter Toggenburger bedankt sich auch bei Trudi Barbon, Barbon Treuhand, leider nicht anwesend, die praktisch von Anfang an die Bahn begleitet hat und nun ihr Amt niederlegt.

Martin Albert fragt an, ob die Rechnung so genehmigt werden soll.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

Auch der Revisorenbericht der BLZ Revisions AG, der der Einladung beigelegt war, wird einstimmig genehmigt.

Martin Albert bedankt sich bei Hanspeter Toggenburger und Jürg Zimmermann für die geleistete Arbeit.

6. Wahlen

Gemäss Statuten ist 2024 ein Wahljahr, entsprechend wurde die Frage vom Präsidenten an den gesamten Vorstand gestellt, wer sich für die nächsten zwei Jahre wieder aufstellen möchte. Der gesamte Vorstand stellt sich der Wahl. Anträge von ausserhalb des Vorstandes sind keine eingegangen. Falls sich jemand von den Anwesenden für ein Amt melden möchte, soll er sich bemerkbar machen!

Der Vize-Präsident, Beat Gisler, schlägt

Martin Albert als Präsidenten vor

Die Wahl ist einstimmig. Beat Gisler gratuliert dem wieder gewählten Präsidenten.

Martin Albert erklärt, dass sich der Vorstand gemäss Statuten selbst bestellen dürfte und dies bei Bedarf auch gemacht würde, aber trotzdem möchte er die Versammlung mitwirken lassen. Er fragt deshalb an, ob der ganze Vorstand in globo, oder jeder einzeln gewählt werden sollte.

Der restliche Vorstand wird in globo einstimmig wieder gewählt

Beat Gisler

Otto Walker

Hanspeter Toggenburger

Vize Präsident / Tageskassier / Statistik

Betriebsleiter

Verwaltung / Kasse

Bernadette Müller-Gisler
Brigitte Herger

Werbung
Aktuarin

Da unsere bisherige Revisorin, Trudi Barbon, wie Hanspeter Toggenburger bereits ausgeführt hat, zurückgetreten ist, gilt es, eine neue Revisionsstelle zu wählen.

Als Revisionsstelle schlagen wir der Versammlung

Unirevisa, Beratungs- und Verwaltungs AG, Stefan Maduz, Glarus vor

Die Revisionsstelle wird einstimmig gewählt.

Stefan Maduz hat sich für die heutige GV entschuldigt, hat aber für den Fall der Wahl eine schriftliche Wahlannahme-Erklärung abgegeben, diese liegt bei unserem Kassier auf, falls jemand Einsicht wünscht.

7. Mutationen

Die Genossenschaft weist 869 natürliche und 31 juristische Personen aus. Total 900 GenossenschafterInnen. Bitte Adressänderungen an die Aktuarin melden.

8. Anträge

Die Einladung zur 25. GV 2024 wurde fristgerecht versendet und mit der Eingabefrist von Anträgen zur Versammlung hatten die Genossenschafter die Gelegenheit, Anträge bis zum 1. Juni 2024 einzureichen. Dies ist nicht genutzt worden und so kann man daraus schließen, dass der Vorstand das Vertrauen der Genossenschafter innehat, und dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

9. Verschiedenes

- Der Vorstand hat sich der Verantwortung gestellt und gute Arbeit geleistet, daher möchte ich zu guter Letzt die Entlastung der Verwaltung für das Jahr 2023 mit der Abstimmung bekräftigen.
-

Der Vorstand wird einstimmig entlastet und bedankt sich dafür.

- Der Präsident bedankt sich bei Bernadette Müller-Gisler für die schönen Edelweiss auf den Tischen, bei Kari Krupski für die Tonalage, sowie bei Markus Walker und seinem Team für das feine Essen und den guten Service
- Trudi Barbon wird mit einem Gutschein verabschiedet.

Nächste GV 14. Juni 2025

Der Präsident und der gesamte Vorstand bedanken sich bei allen Anwesenden fürs Kommen und Wünschen ihnen weiterhin einen schönen Tag und eine gute Heimreise.

Die Aktuarin:
Brigitte Herger